

Pressemitteilung

Nr. 20pm168

Datum: 30. März 2020

Landratsamt Böblingen

Ihr Ansprechpartner

Benjamin Lutsch

Telefon 07031 / 663 1619

E-Mail b.lutsch@lrabb.de

„Wir brauchen Sie!“ Landrat und Kreissenorenrat rufen ehemalige Pflegekräfte zur Hilfe bei häuslicher Pflege auf

Dringender Appell: Melden Sie sich bitte bei den Pflegediensten oder bei unserer zentralen Ansprechstelle

Pflegebedürftige Menschen zählen zu den Risikopersonen der Corona-Pandemie. Im Kreis Böblingen sind das mehr als 13.000 pflegebedürftige Menschen, zwei Drittel leben im häuslichen Umfeld und werden durch Angehörige und Pflegedienste unterstützt.

Die Sicherstellung der häuslichen Pflege ist eine immense Herausforderung. So führen derzeit Quarantänemaßnahmen beim Personal der Pflegedienste schnell zu einem personellen Engpass. Osteuropäische Haushaltshilfen und ausländische 24-Stunden-Betreuungskräfte fallen teilweise aufgrund von Einreisebeschränkungen weg.

Damit Menschen bei Krankheit oder Gebrechlichkeit weiterhin zu Hause wohnen bleiben können, werden alle Fachkräfte dringend benötigt. Sonst kommen während der Corona-Pandemie noch zusätzlich unversorgte Menschen ins Krankenhaus, wo ohnehin schon schwierige Situationen vorliegen.

„Wir bitten Menschen mit einer pflegerischen Ausbildung, die derzeit nicht mehr in diesem Bereich beruflich tätig sind: Bitte melden Sie sich bei unseren Pflegediensten oder unserer zentralen Ansprechstelle. Wir brauchen Sie,“ – so Landrat Roland Bernhard und Manfred Koebler, Vorsitzender des Kreissenorenrats Böblingen, in ihrem Appell an die Bevölkerung. „Im Namen der Seniorinnen und Senioren und als Vertreter der älteren Generation bedanken wir uns bei allen helfenden Menschen, für

ihr riesiges persönliches Engagement, für ihr Herz für pflegebedürftige Menschen und für ihre Solidarität. Jetzt zu Corona-Zeiten wird allen klar, wer die wahren Helden der Arbeit sind: Die Pflegekräfte in den Heimen, in den Krankenhäusern und zu Hause. Innerhalb der Familie sind es pflegende Ehepartner, oft die Töchter und Schwiegertöchter und vor allem die vielen Mitarbeiter der Pflegedienste. Sie kommen derzeit alle an ihre Grenzen“.

Hotline im Landratsamt für ehemalige Pflegekräfte, die helfen möchten: 07031 663-1715. Sie ist erreichbar von Montag bis Freitag zu den üblichen Sprechzeiten.

Die Broschüre "Wegweiser für Ältere Menschen und deren Angehörige" mit einer Liste der ambulanten Pflegedienste nach Kommunen findet sich auf der Homepage des Landkreises Böblingen, www.lrabb.de.